

SPD, CDU, B90/Die Grünen, FDP und ÖDP im Ortsbeirat Mainz-Laubenheim

Gemeinsamer Antrag
zur Sitzung des Ortsbeirats Laubenheim am 25.03.2022

Vorlage-Nr. 0389 / 2022

Maßnahmen gegen den Schwerlastdurchgangsverkehr in der Oppenheimer- und der Parkstraße

Der Ortsbeirat bekräftigt die Notwendigkeit den Schwerlastdurchgangsverkehr auf der Oppenheimer Straße und der Parkstraße zu beenden. Die Thematik wurde in der Vergangenheit von verschiedenen Fraktionen in Anfragen und Anträgen mehrfach an die Verwaltung herangetragen und es wurde um Abhilfe gebeten. In einer eigens zum Durchfahrtsverbot einberufenen Besprechung bereits am 21.05.2019, wurde zur Klärung der LKW-Belastung eine Verkehrserhebung (Messung und Befragung) vereinbart. Teilnehmer an der Gesprächsrunde waren Vertreter der Stadt Mainz, des Ortsbeirates Mainz–Laubenheim, der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, des LBM Worms, der Polizei, der Ortsgemeinden Bodenheim und Nackenheim sowie der Verbandsgemeindeverwaltung Bodenheim.

Verschiedene inoffizielle Zählungen und Beobachtungen von Anwohnern haben ergeben, dass der Schwerlastverkehr in Laubenheim offenbar ein reiner Durchgangsverkehr hauptsächlich in Richtung Süden ist. Sinn und Zweck ist es möglicherweise, Mautgebühren auf der ausgebauten B9 zu sparen, bzw. folgen ortsunkundige Fahrer mit Ziel Logistikzentrum Bodenheim dem Streckenvorschlag von Navigationsgeräten via L 431 durch die Laubenheimer Ortsmitte. Auch eine dem Ortsbeirat bekannte Verkehrszählung der Verbandsgemeinde Bodenheim vom 29.11.2021 weist in diese Richtung. Der Erhebungszeitraum vorgenannter Verkehrszählung scheint wegen des Corona bedingt schwächeren Verkehrsaufkommens allerdings nicht den „Normalfall“ abzubilden. Die in den letzten Monaten eher wieder zunehmende Belastung Laubenheims mit LKW-Verkehr, verbunden mit Abgasen und Gefährdung der Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer, gebietet es, endlich zu handeln.

Der Ortsbeirat möge beschließen:

die Verwaltung wird gebeten,

1. zeitnah ein Durchfahrtsverbot mit Umlenkung des Schwerlastdurchgangsverkehr (>7,5 t) auf die B9 zu ergreifen (u.a. Kontaktaufnahme mit Anbietern von Navigationssoftware und Prüfung bzw. ggf. Umprogrammierung des Routenvorschlags durch die Oppenheimer-/ Park-Straße, wegen Durchfahrtserschwerung durch Parkraumgestaltung auf der Tempo 30 Strecke),
2. den Ortsbeirat im Vorfeld über die vorgesehenen Maßnahmen zu informieren.

Für die SPD
Wolfgang Stampf

Für die CDU
Norbert Riffel

Für B90/Grüne
Gabriele Müller

Für die FDP
Dr. Christian Hecht

Für die ÖDP
Ulrich Frings